



Luxemburg, den 18. November 2009

PRESSEMITTEILUNG

Afrikanische Töpferkunst – ein tausendjähriges Erbe

Sammlungen des Barbier-Mueller Museums

Für BGL BNP Paribas ist es eine große Ehre, vom 18. November 2009 bis zum 8. Januar 2010 in ihren Räumlichkeiten auf dem Kirchberg die Ausstellung „**Terres cuites africaines – un héritage millénaire**“ (Afrikanische Töpferkunst – ein tausendjähriges Erbe) aus den Sammlungen des Genfer Museums Barbier-Mueller präsentieren zu können.

Unter Töpferware ist weit mehr als nur ein Gefäß oder ein Haushaltsgegenstand zu verstehen. Durch die gute Formbarkeit des Tons und die grenzenlose Kreativität seiner Bearbeiter präsentiert sie sich in einer unendlichen Vielfalt an Formen, gibt sich auf den ersten Blick oftmals gar nicht als Gefäß zu erkennen und nimmt anthropomorphe Züge an. Manchmal erscheint der Ton in menschlicher Gestalt, verwirrt uns, indem er ein Gesicht annimmt, und wird zum Portrait.

In Afrika wird die Erde seit jeher und auch heute noch als Quelle des Lebens verehrt. Wie viele Sagen erzählen von der Erschaffung des ersten Menschen, der von dem göttlichen Schöpfer aus Ton geformt wurde? Die feuchten Hände der Töpferinnen und Töpfer machen sich wiederum ihrerseits die Erde gefügig und formen sie zu weichen Rundungen und Kurven, die durch die Flammen gefestigt werden.

Die Sammlungen des Barbier-Mueller Museums präsentieren afrikanische Töpferkunst in zahlreichen Facetten und anhand einer Reihe von Kulturen, die seit tausenden von Jahren ausgestorben sind, aber auch eng mit der Töpferei verbundene Traditionen, die bis in die heutige Zeit überliefert wurden. Dieses kulturelle Erbe, dessen symbolische Kraft seiner Schönheit in nichts nachsteht, lädt uns zu einem ebenso historischen wie geographischen Streifzug durch ein einzigartiges und vielseitiges Afrika ein.

Ziel des 1977 gegründeten und in der Genfer Altstadt gelegenen Barbier-Mueller Museums ist der Erhalt, das Studium und die Veröffentlichung einer von Josef Mueller seit 1907 zusammengestellten Sammlung, die bis heute von seinen Nachfahren, Monique und Jean Paul Barbier-Mueller, erweitert wird. Die Sammlungen umfassen mittlerweile rund 7.000 Werke, Skulpturen, Masken, Textilwaren, Schmuckstücke, Statussymbole und Körperornamente aus Afrika, Ozeanien, (dem prä- und postkolumbianischen) Amerika, Asien, dem indonesischen Archipel und – ganz allgemein – aus frühen oder prähistorischen Epochen großer Kulturen (Griechenland, Italien, Japan, Südostasien).

Mit der Präsentation der Ausstellung „**Terres cuites africaines – un héritage millénaire**“, bekräftigt BGL BNP Paribas einmal mehr ihren Beitrag zum Kultur-Mäzenatentum und ihr Engagement als gesellschaftlich verantwortungsbewusstes Unternehmen.



Zur Ausstellung wurde ein Katalog herausgegeben, eine Referenzpublikation, die aus der Zusammenarbeit von rund 20 Afrika-Experten entstanden ist. Der 470-seitige Katalog enthält mehr als 200 Exponate und zahlreiche erklärende Illustrationen.

**BGL BNP Paribas
50, avenue J.F. Kennedy
Luxembourg - Kirchberg**

**Geöffnet vom 18. November 2009 bis zum 8. Januar 2010, montags bis freitags
von 9.00 bis 17.00 Uhr.**

Der Eintritt ist frei.

Informationen, Auskünfte und Führungen auf Anfrage unter (+352) 4242-2000.

**Katalog (EUR 59) erhältlich vor Ort, in den Zweigstellen von BGL BNP Paribas
oder auf Bestellung unter (+352) 4242-2000.**

Über BGL BNP Paribas

Mit einer Bilanzsumme von EUR 52,8 Milliarden zum 30. Juni 2009 zählt BGL BNP Paribas (www.bgl.lu) zu den größten Banken des Großherzogtums Luxemburg. Auf dem nationalen Markt nimmt die Bank derzeit eine führende Position ein. BGL BNP Paribas bietet Privatkunden, Freiberuflern, Private Banking- und Firmenkunden eine besonders umfangreiche Produktauswahl. In Luxemburg ist BGL BNP Paribas Marktführerin für Freiberufler sowie kleine und mittelständische Unternehmen und zweitgrößte Bank im Retail Banking. Darüber hinaus ist sie die Nummer eins im Allfinanzgeschäft.

Über BNP Paribas

BNP Paribas (www.bnpparibas.com) gehört laut Standard & Poor's zu den sechs solidesten Banken weltweit*. Die Gruppe ist in 85 Ländern vertreten und beschäftigt mehr als 205.000 Mitarbeiter, davon 165.200 in Europa und ist ein weltweit ausgerichteter, europaweit führender Finanzdienstleister. BNP Paribas belegt in drei bedeutenden Geschäftsfeldern Schlüsselpositionen: Retail Banking, Investment Solutions und Corporate & Investment Banking. Die Gruppe profitiert von ihren vier Heimatmärkten in Belgien, Frankreich, Italien und Luxemburg und hat zudem eine bedeutende Präsenz in den USA, in Asien und in diversen Schwellenländern.

* innerhalb der Vergleichsgruppe.

Pressekontakte:

BGL BNP Paribas

Eliane Thines
Alwin de Prins

+352 42 42-62 64
+352 42 42-46 68

eliane.thines@bgl.lu
alwin.deprins@bgl.lu